

## Vier Unternehmer spenden Auto für Diakoniestation Dornstetten, Glatten, Schopfloch

Für die Dauer von drei Jahren haben die vier Schopflocher Unternehmer Friedrich Barth vom gleichnamigen Autohaus, Markus Kugler vom gleichnamigen Planungsbüro, Markus Keppler der Firma Phönix Contact und Johannes Müller von der Firma Sturm & Müller ein Auto für die Diakoniestation Dornstetten, Glatten, Schopfloch gespendet. Reifen und Inspektion sind für die Zeit inklusive. Friedrich Barth unterstrich beim Übergabetermin, dass es seinen Kollegen und ihm wichtig sei die Diakoniestation mit einem für sie überschaubarem Betrag zu unterstützen. Sie wissen dass die Einrichtung eine sehr gute Arbeit leiste. Sie wollten mit diesem Schritt auch andere Unternehmen aus der Gegend ermuntern ihnen nachzueifern. Die vier Unternehmer wollen durch ihre Spende das Anliegen der Diakoniestation unterstützen, christliche Nächstenliebe zu leben. Pfarrer Kuttler bedankte sich für die schöne Geste, das Auto werde zum Wohl der zu betreuenden Patientinnen und Patienten eingesetzt werden.



Von links freuen sich über die Autospende: Pfarrer Cornelius Kuttler, Pflegedienstleiterin Bärbel Leiser und Geschäftsführerin Carmen Maier, daneben Friedrich Barth, Markus Kugler, Markus Keppler, Johannes Müller und Bürgermeister Klaassen.